

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 6

Krieg und Revolution –

Die Zeit der Manifeste 7

Das Jahr 1918 –

Der Kaiser ging, die Generäle blieben 7

Bremen und München –

Die Räterepubliken und die Künstler 16

Berlin wird Weltstadt –

Geburt einer neuen Kunstmetropole 24

Vom Ethos der neuen Produktivität –

Expressionismus auf dem Weg nach Weimar 31

Die Inflation –

»Straße frei für eine neue Kunst!« 55

»Hilfe! Die Dadaisten kommen!« –

Der große Affront 55

»Platz dem Arbeiter!« –

Kunst für das Proletariat 74

Die »goldenen« zwanziger Jahre –

Massenkunst und Avantgarde 81

»Blicket hinan, der Schornstein raucht!« –

Stabilisierung von Währung und Wirtschaft 81

»Die dämonische Leinwand« –

Vom Stummfilm zum Tonfilm 89

»Ich hab' zu Haus' ein Grammophon« –

Siegeszug der Schallplatte 117

»Hier Berlin auf Welle 400« –

Der Rundfunk als neues Massenmedium 120

»Münzenberg contra Hugenberg« –

Die Presse der Weimarer Republik 127

»Ein Ullsteinbuch ist stets dabei« –

Verlage zwischen Literatur und Kommerz 131

»Ich bin die Marie von der Haller-Revue« –

Unterhaltung, Unterhaltung 137

»Kein Dekor ohne Funktion« –

Neue Sachlichkeit und Funktionalismus 148

»Glotzt nicht so romantisch!« –

Schauspiel und Oper im Banne des Zeittheaters 168

Von Brüning bis Schleicher –

Die Polarisierung der Kräfte 183

»Keenen Sechser in der Tasche,

bloß den Stempelschein« –

Weltwirtschaftskrise und

äußerste politische Zuspitzung 183

»Ich lege die Ehrung vor die Füße meines Volkes« –

Nobelpreisträger Thomas Mann und

die Literatur von 1929 191

»Freie Bahn dem Tüchtigen!« –

Der Kampf um die weltliche Schule 213

»Im Westen nichts Neues« –

Die große Schlacht des Dr. Goebbels 218

»Vorwärts und nicht vergessen!« –

Höhepunkte proletarischer Kunst 224

Das Jahr 1933 –

Sturz ins Dritte Reich 231

Die Errichtung der faschistischen Diktatur 231

Der Auszug des Geistes 244

Anhang 253

Anmerkungen 255

Synchronoptische Zeittafel 1918–1933 258

Literaturhinweise 266

Bildnachweis 271

Personenregister 272